



*Wenn Bäume tanzen
und Blätter singen*

Maja Meybaum

Wenn Bäume tanzen und Blätter singen

Magische Momente



© 2022 Maja Meybaum

Fotografien von: Maja Meybaum

Layout von: Maja Meybaum

Buchinnenteil von: Maja Meybaum

ISBN Hardcover: 978-3-347-69128-5

ISBN E-Book: 978-3-347-69130-8

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:
tredition GmbH, Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg, Deutschland.

Meine lieben Freunde!

In den Händen haltet Ihr meinen 1. Gedichtband.

Ein paar Fotos für Euch,

haben hier auch noch den ein und den anderen Platz gefunden.

*Eine große Extraption Hühnchenfilet und eine Menge Spaß
hatten die tierischen Models:*

Red - Kater rot-weiß

Naughty - Katze schwarz-weiß

Snow - Katze weiß

Tiny - Chihuahua

und

Barny - Hund Mix schwarz-braun-weiß

Und nun viel Spaß beim Lesen, Schauen und Schweifen!

Eure

Maja Meybaum

Inhaltsverzeichnis

Zeit	Seite 8/9
Seele	Seite 10
Wenn Bäume tanzen und Blätter singen	Seite 14
Abschied	Seite 16
Vertrauen	Seite 18
Alle Sinne beieinander	Seite 20
Atem - Stillstand	Seite 24
Weihnachtsgraus	Seite 26
Der lärmende Nachbar	Seite 30
Wurstbrötchen	Seite 32
Seelenort	Seite 34
Beauty - Die Schönheit	Seite 36
Grob fahrlässig	Seite 40
Verlaufen	Seite 44
Der Wind singt ein Lied	Seite 46
E-mail an den Nikolaus 08.11.2021	Seite 48

<i>Frohe Ostern! – Der Osterhase ...</i>	<i>Seite 52</i>
<i>Halloween</i>	<i>Seite 56</i>
<i>Kleine Dinge</i>	<i>Seite 60</i>
<i>Ernsthaft</i>	<i>Seite 62</i>
<i>Danke</i>	<i>Seite 64</i>
<i>Hellhörig</i>	<i>Seite 66</i>
<i>Das Arschloch</i>	<i>Seite 68</i>
<i>Du schaffst DAS!</i>	<i>Seite 72</i>
<i>Angestrudelt</i>	<i>Seite 78</i>
<i>Dein Hund</i>	<i>Seite 84</i>
<i>Deine Katze</i>	<i>Seite 88</i>
<i>Nacht – Eule</i>	<i>Seite 92</i>
<i>Das 8. Ei</i>	<i>Seite 94</i>
<i>Unbezahlbar</i>	<i>Seite 98</i>
<i>Sorgfältig</i>	<i>Seite 100</i>
<i>Nachwort Red</i>	<i>Seite 102</i>
<i>Danksagung</i>	<i>Seite 104</i>



Zeit

Deine Zeit – so wertvoll.

So wertvoll

wie die Perle in einer Muschel.

So vergänglich

wie jeder Tag.

Deine Zeit – so unsichtbar.

So unsichtbar

wie die Luft zum Atmen.

So unverzichtbar

wie jeder Atemzug.

Sieh hin und halte inne.

Sag – wann hast Du Zeit?

Seele

Die Seele ist des Herzenskind.

Die Seele, wie sie lacht und springt.

Und manchmal bekommt sie eine Macke.

Dann kommt die spitze Seelenhacke.

Das Herz zerspringt in 1000 Tränen.

Es windet sich und tut sich grämen.

*„Hör auf es reicht – mein liebes Kind.“,
spricht das Herz zum Seelenkind.*

*Ist der Schmerz auch noch so stark,
erschüttert Dich bis tief ins Mark.*

So lass die Zeit die Wunden heilen:

*Nicht nur die Liebe –
auch der Schmerz

lässt sich teilen.*



Wenn Bäume tanzen

und

Blätter singen

Wenn Bäume tanzen - und Blätter singen,

Kinder fröhlich durch das Herbstlaub springen.

Beginnt die dunkle Jahreszeit,

erzählt uns von Vergänglichkeit.

Erneuerung und Ruhe - Pause sind ein Paar.

Der Baum er lächelt: „Bis zum nächsten Jahr ...!“

-

Im Frühling bin ich wieder da.

So werden kleine Wunder wahr.“



Abschied

*Wenn die Liebe nicht geht,
und der Schmerz den Ausgang versperrt.*

*Sucht ein kleines Rinnsal seinen neuen Weg.
Anfangs, ein kleiner Tropfen geradlinig nicht verzerrt.*

*Dann – ein kleiner See er schimmert,
und summt ein leises Lied.*

*Ein Fluss, der nicht fließt, verkümmert.
Ein Leben ohne Fluss braucht den Abschied.*



Vertrauen

*Vertrauen ist das Geschenk,
was am wenigsten
gewürdigt wird.*



Alle Sinne beieinander

*Ein Blick schweift in die Ferne,
er sieht mit Fantasie.*

*Einen Himmel voller Sterne,
ein Bild aus Wolkenmagie.*

*Hörst Du der Regentropfen,
jedes einzigartige Lied?

Ein zartes leises Klopfen,
verkündet jeden kleinen Abschied.*

*Kannst Du den Frühling riechen,
in seiner vollen Pracht.

Der Winter ist am Siechen,
viel kürzer wird die Nacht.*